

Kantonale Schulentwicklung, Newsletter 2, 21.11.2011

Mathematik Primarschule: Orientierungsarbeiten 4. Klasse sind erhältlich

Die Orientierungsarbeiten Mathematik 4. Klasse sind jetzt lieferbar. Wie alle andern Orientierungsarbeiten dienen sie der Überprüfung des individuellen Lernstandes der Schülerinnen und Schüler. Die lernzielorientierten Ergebnisse geben eine Grundlage für die Diagnose und für daraus abzuleitende Fördermassnahmen und unterstützen damit die Lehrpersonen.

Richtlinien Integrative Sonderschulung (IS)

Für Sonderschulungen waren bis vor einigen Jahren oft nur Tagesschul- oder Internatslösungen möglich. Mit der Erarbeitung der Rahmenbedingungen zur integrativen Sonderschulung gemäss Konzept Sonderpädagogik KOSO konnte ein wichtiges Etappenziel im Bereich IS erreicht werden.

Im Hinblick auf das kommende Schuljahr bedeutet dies: Wenn bei einem Kind eine Sonderschulung Thema wird, ist - bei allen Behinderungsbereichen - im Rahmen der Gesamtbeurteilung zu klären, ob eine integrative oder eine separative Sonderschulung die geeignetere Massnahme ist.

Zudem: Die Erfahrungen haben gezeigt, dass eine Rückgliederung in die gemeindliche Schule ohne zusätzlichen Support oft scheiterte. Neu steht einem Kind, das nach einer separativen Sonderschulung in die Regelklasse zurückkehrt, während eines Jahres eine definierte Unterstützung durch die Sonderschule zu.

Die Richtlinien IS können unter www.zug.ch, (Suchbegriff: Richtlinien Integrative Sonderschulung) heruntergeladen werden.

Partizipation im Kanton Zug

Eine Arbeitsgruppe mit Vertretungen aus den Stufen, den Fachberatungen, des Lehrerinnen- und Lehrervereins Zug (LVZ) und des Amts für gemeindliche Schulen (AgS) hat das Konzept zur Reorganisation der Partizipation erarbeitet. Dieses Konzept ging breit in die Vernehmlassung. Die Vernehmlassungsantworten werden nun ausgewertet und Anpassungen im Konzept vorgenommen. Der Bildungsrat berät das Konzept an seiner nächsten Sitzung vom 14. Dezember 2011 und entscheidet über die Umsetzung. Im nächsten Schulinfo vom Dezember 2011 hält Sie das AgS auf dem Laufenden.

Lehrplan 21: Grobstruktur

Am 28. Oktober 2011 wurde die Grobstruktur des Lehrplans 21 von der Plenarversammlung der Deutschschweizer Erziehungsdirektorinnen und -direktoren (D-

EDK) als Arbeitspapier zur Veröffentlichung freigegeben. Änderungen an der Grobstruktur sind im Laufe der weiteren Entwicklungsarbeiten möglich.

Die Grobstruktur des Lehrplans 21 besteht aus den vier Teilen Einleitung, überfachliche Kompetenzen und Themen, Fachbereichslehrpläne und überfachliche Themenlehrpläne. Die Grobstruktur ist unter http://www.lehrplan.ch/sites/default/files/grobstruktur_lp21.pdf abrufbar.

Faszination Technik: Ein Angebot für Jugendliche und Lehrkräfte

Um dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken hat die Zuger Wirtschaftskammer das Impulsprogramm «Faszination Technik» initiiert mit dem Ziel, mehr Nachwuchs für Tätigkeiten in Technik, Informatik und Naturwissenschaft zu rekrutieren. Das Programm entwickelt und begleitet zeitgemässe Projekte, die junge Menschen für technische und naturwissenschaftliche Themen zu begeistern vermögen. Diesen Herbst wurde für Jugendliche und Lehrkräfte die Facebook-Seite www.facebook.com/zwk.faszinationstechnik gestartet mit interessanten Informationen aus der Welt der Technik. Hier findet man auch Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen, Ausstellungen, Fernsehsendungen sowie Schülerwettbewerbe. Die Seite, welche bereits über 1000 Mitglieder zählt, veranstaltet jeden Monat einen Wettbewerb, bei dem eine technische Frage zu beantworten ist. Der Gewinner erhält ein SwissChamp von Victorinox. Zur Bekanntmachung der Facebook-Seite stellt die Zuger Wirtschaftskammer gerne Postkarten im Format A6 zur Verfügung. Diese können beim Projektleiter Christof Born, born@zwk.ch, bestellt werden.

Klassenlektüren auf zebis.ch

Als Neuerung im Unterrichtsbereich startet zebis.ch ab Herbst 2011 eine Zusammenarbeit mit Bibliomedia Schweiz, welche die Zentrale für Klassenlektüre betreibt. In den Fachrubriken Deutsch, Englisch, Französisch und Deutsch als Zweitsprache werden künftig die neu erschienenen Klassenlektüren eingeblendet und verlinkt (www.zebis.ch/Unterricht/Deutsch). Für Lehrpersonen in der Zentralschweiz übernehmen die jeweiligen Kantone die Kosten einer Klassenlektüre.

Lagerbegleitung auf zebis.ch

Der Zentralschweizer Bildungsserver lanciert ein neues Angebot: Lehrerinnen und Lehrer können Begleitpersonen für verschiedene Aktivitäten wie eine Wintersportwoche, eine Schulreise oder Klassenlager online suchen. Und so funktioniert's: In der neuen Rubrik "Klassenbegleitung" www.zebis.ch/Klassenbegleitung, die in die Stellenplattform integriert ist, schreiben Lehrpersonen ihre geplante Schulverlegung aus und formulieren das Anforderungsprofil an die Begleitperson. Gleichzeitig können sich PH-Studierende oder andere Interessenten für eine konkrete Dauer als Begleitperson anbieten und so Erfahrung mit ausserschulischen Aktivitäten sammeln. Um das Angebot der Klassenbegleitung zu nutzen, ist die kostenlose Registration bei zebis.ch notwendig.

Amt für Gemeindliche Schulen

Schulentwicklung
Baarerstrasse 37
Postfach 4119
6301 Zug
T +41 41 728 31 50
F +41 41 728 31 59

www.zug.ch/unterricht
info.schulen@zg.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

08:15 - 11:45 Uhr

13:30 - 17:00 Uhr